# Wettbewerb Kunst im Untergrund
# Up in Arms - concept

*Montage/sketches site specific installation „Kunst im Untergrund“*

Die Entwürfe beziehen sich auf die Assoziation des Ausstellungstitels - auf die spielerisch gezückte Fingerpistole, und den aus der Kindheit bekannten Ausruf „Hände hoch!“. Der Untertitel „where is my playground“ rückt das Thema Kinder und Krieg in den Fokus. Inhaltlich geht es um die Balance zwischen spielerischem Ernst und traumatischen Ereignissen.

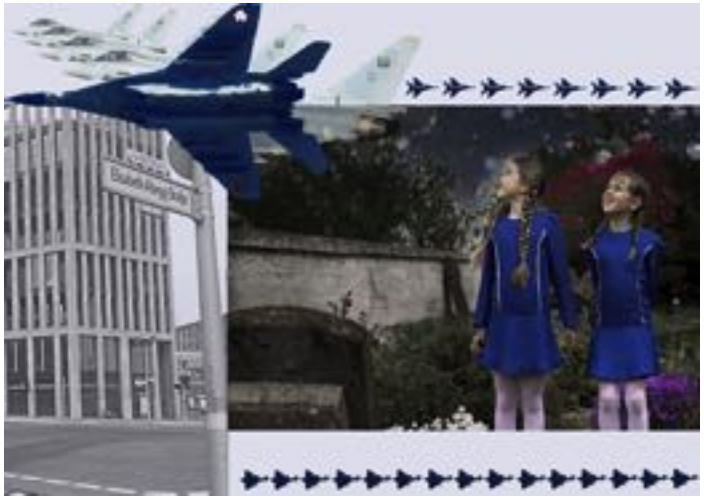
Die Konfrontation in der Kindheit mit Kriegserinnerung der Eltern- und Großeltern-Generation mündeten in Foto-Aktionen und Malereien, die die Grundlage für die Hintergleis-Plakate, Poster und Fahnen bilden.

Die Collagen greifen Entwürfe Themen und Orte der Ausschreibung auf - wie den Eurofighter von Airbus oder die Bedrohung durch Kleinwaffen von Heckler & Koch.

# Up in Arms

where is my playground? where is my playground?
where is my playground?

Ort der Aufnahme für diesen Entwurf war ein historischer Friedhof in einer entmilitarisierten Zone. Die unterschiedlichen Varianten erlauben eine Realisierung als Hintergleis-Plakate, Ground-Poster oder als dreiteilige Banner-Fahne (Tempelhof).



Kosten für die bedrucken Banner-Fahnen (Größe 100x200 cm) inkl. Mast (4 m), Bodenhülse, Halterungen und Befestigungselementen ca. 380-460 pro Element.

Up in Arms
where is my playground?

Grundlage für den zweiten Entwurf war eine malerische Arbeit (Öl auf Canvas), die Kindheitserinnerungen in ein Spannungsfeld zur Kriegsmaschinerie setzt.

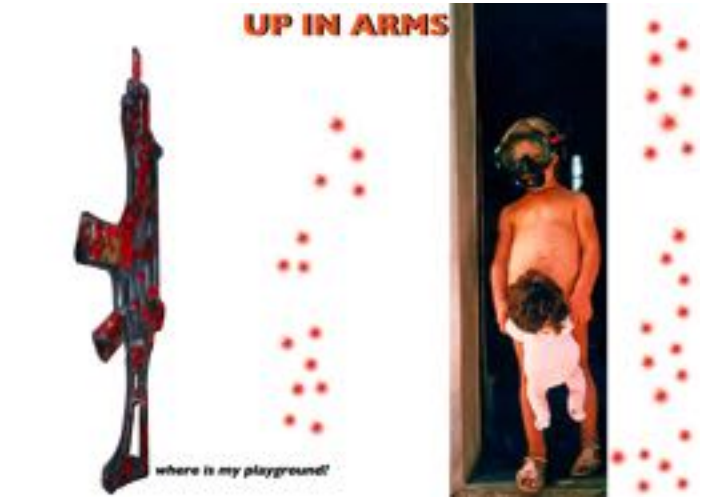
Die vorliegenden Varianten können als Hintergleis-Plakate (252x356) oder als Groundposter (120x180) realisiert werden.

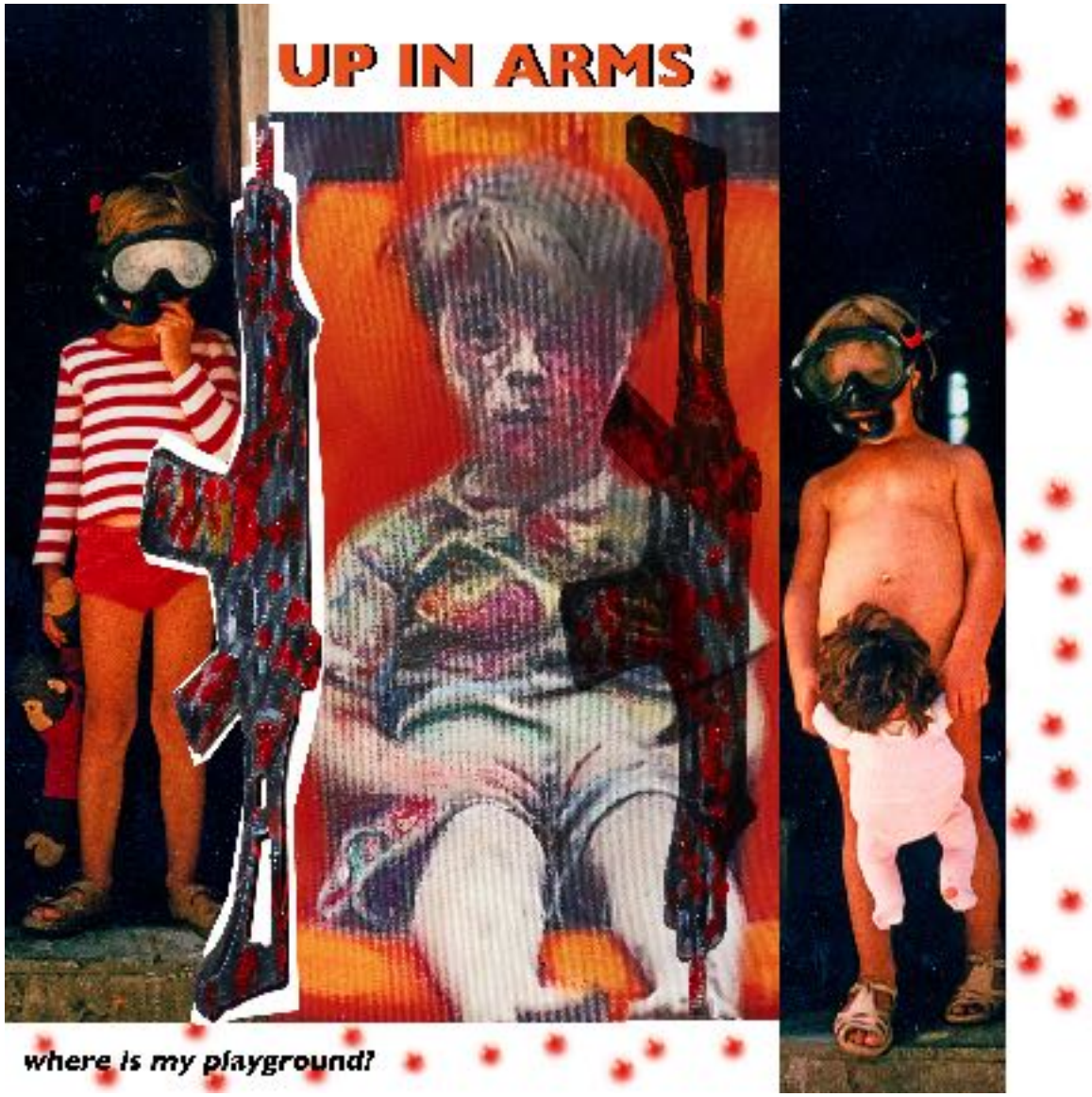
UP IN ARMS
where is my playground?

Zentrales Element des dritten Entwurfs ist das nach einem Pressebild gemalte Porträt, des kleinen syrischen Jungen Omran aus Aleppo - grob zerteilt und überlagert von übermalten Waffen-Elementen (HuK).

An der Seite kontrastieren Bilder von Kindern mit Spielzeug die traumatische Situation.

Eine Realisierung der ersten Variante ist als Hintergleis-Plakat (252x356) oder als Ground-Poster (120x180 cm) möglich.






Variante für Treppen-Bild (150x150 cm)

Eine leicht veränderte zweite Variante und ein um einige Bild-Elemente reduzierter Entwurf kommen für die Realisierung einer Folien-Beklebung an der Treppe (Brandenburger Tor) in Frage.